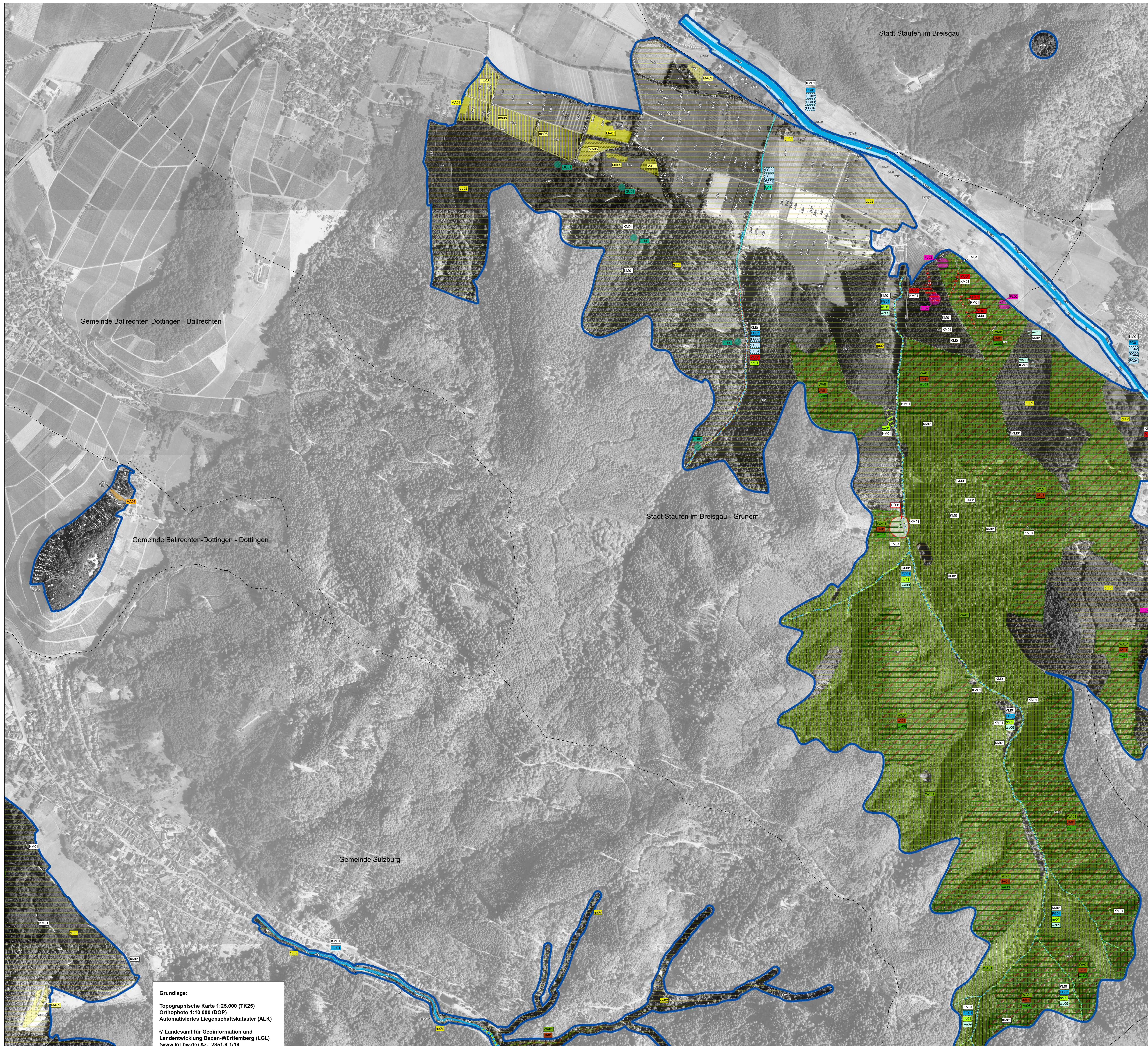


# Natura 2000 MaP "Markgräfler Hügelland mit Schwarzwaldhängen"

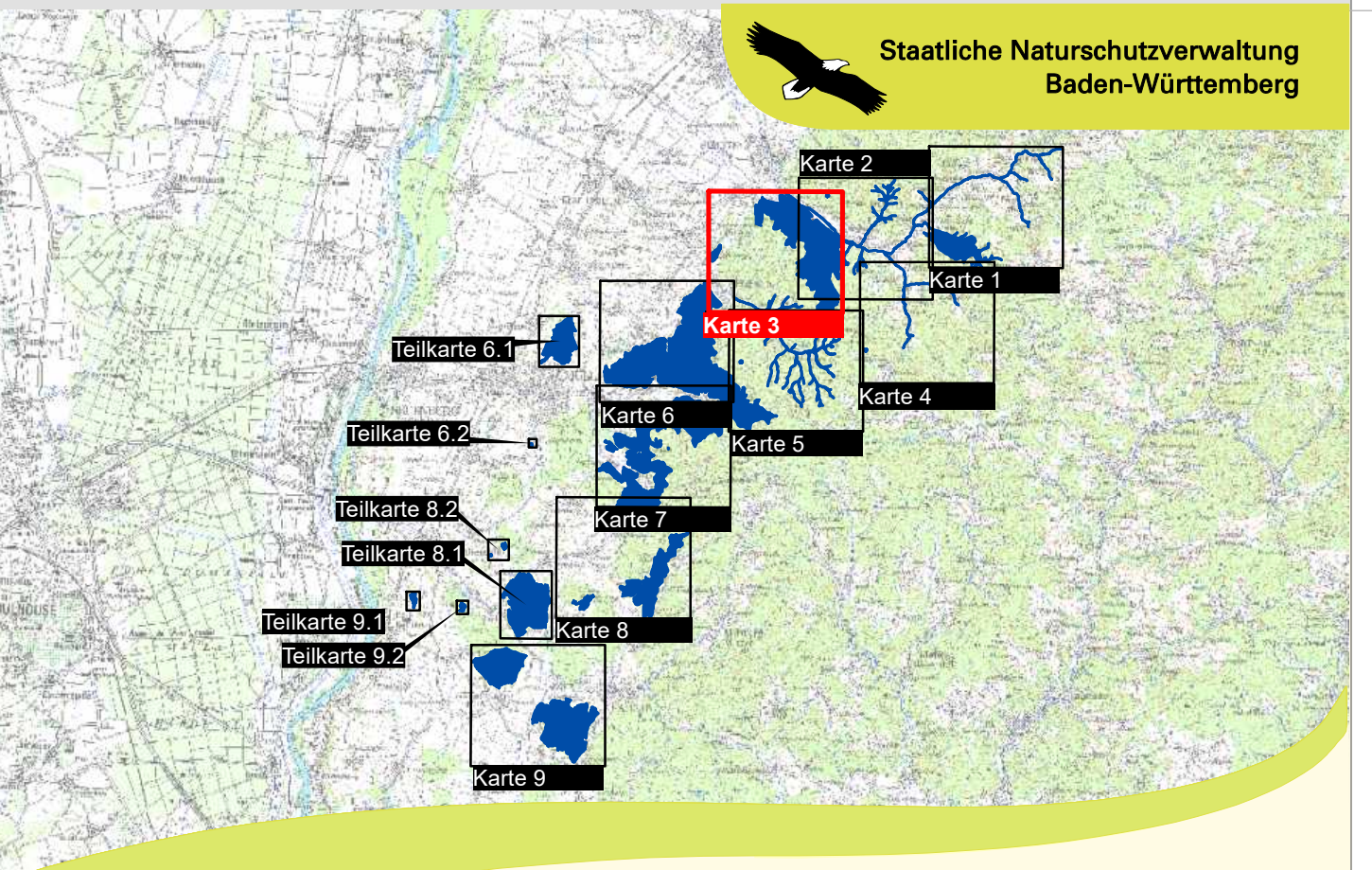


Grundlage:  
 Topographische Karte 1:25.000 (TK25)  
 Orthophoto 1:10.000 (DOP)  
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)  
 © Landesamt für Geoinformation und  
 Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)  
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-119

## Legende

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen		Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene Arten
<b>Erhaltung des Kerns</b> Die Kerns sind eine Kombination aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Erhaltungsmaßnahmen sind in Gelb und die Entwicklungsmaßnahmen in Rot dargestellt.			
<b>Maßnahmen an Fließgewässern</b>			
FG01	Gehölzflur entlang von Fließgewässern von älteren Hochstammreihen geeigneter Baumarten: Einzelbaumweise Entnahme unter Wahrung ihrer Struktur und Artenschutzfunktion von Stockmispelgehölzreihen können weiterhin regelmäßig auf den Stock gesetzt werden.	91E0	1092, 1093*, 1308, 1321, 1323, 1324
FG02	Abstimmung und fachliche Begleitung bei baulichen Maßnahmen an den Fließgewässern mit Krebsvorkommen		1092, 1093*
FG03	Ausschluss des Eintrags der Krebspest in die Gewässer		1092, 1093*
FG04	Monitoring der Flusskrebsbestände (inkl. der invasiven Arten)		1092, 1093*
<b>Maßnahmen im Offenland</b>			
MA01	Mahd mit Abräumen auf bestehenden Mageren Flachland-Mähwiesen	6510	
MA02	Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen, 2017 festgestellter Verlustgrund: Beweidung	6510	
MA03	Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen durch Extenstevierung, 2017 festgestellter Verlustgrund: Intensivierung	6510	
MA04	Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen, Beseitigung von Gehölzsuccession	6510	
MA05	Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen, 2017 festgestellter Verlustgrund: Sonstiger bzw. nicht bekannter Verlustgrund	6510	
MA07	Sommermahd und Bekämpfung von Gehölzaufwuchs und Neophyten	6210, *6210*	1308, 1321, 1323, 1324
GU01	Offenhaltung und Pflege von Kleinstgewässern		1193
RG01	Erhaltung von Trägergehölzen und der Trägerbaumnachhaltigkeit von Roggen Goldhaarnose. Die Erhaltung der Trägerbaumnachhaltigkeit sollte im gesamten FFH-Gebiet erfolgen. Einbezogen ist lediglich der Bereich mit der zwei akt. nachgewiesenen Vorkommen		1387
FL01	Erhaltung des Wochenstubenquartiers der Wimperfleddermaus		1321
<b>Maßnahmen im Wald</b>			
WA01	Naunahme Waldbewirtschaftung fortführen	9110, 9130, *9160, *9160*	1078, 1093, 1193, 1308, 1321, 1323, 1324, 1381, 1386
JA01	Bogungsachsepunkte bilden	9110, 9130, *9160	1083
MD01	Beseitigung von Ablagerungen	3260, 6220, *9160, *9160*	
FS01	Besucherlenkung im Bereich der Felsen	8220, 8310	
<b>Artenschutzmaßnahmen im Wald</b>			
FL02	Erhaltung und Sicherung der Fledermaus-Winterquartiere		1308, 1321, 1323, 1324
WA02	Erhaltung von Altholzbeständen mit dichtem Kronenschluss als Jagdhabitat der Fledermausarten. Erhaltung des aktuellen Anteils im gesamten FFH-Gebiet in räumlich-zentraler Zone. Einbezogen sind lediglich die aktuell vorkommenden Bereiche im Umfeld von akt. Wochenstubenquartieren der Bechsteinfledermaus		1308, 1321, 1323, 1324
WA03	Vorbereitender Nutzungsverzicht im Umfeld der Mopsfledermaus-Wochenstuben. Dargestellt ist der Suchraum für Waldfrageliegen auf 5 ha Fläche im Umkreis von 1.000 m um das Quartierzentrum	1308, 1321, 1323, 1324	
WA04	Vorbereitender Nutzungsverzicht im Umfeld von Bechsteinfledermaus-Wochenstuben. Dargestellt ist der Suchraum für Waldfrageliegen auf 10 ha Fläche im Umkreis von 800 m um das Quartierzentrum	1308, 1321, 1323, 1324	
DO01	Veränderungen der Standortverhältnisse an Wuchsorten des Europäischen Dünfarns vermeiden		1421
<b>Zur Zeit keine Maßnahme</b>			
KM01	Keine Maßnahme, Entwicklung beobachten	3260, 6430, 8150, 8210, 8220, 8310, *91E0	1092, 1093, 1308, 1321, 1323, 1324
<b>Erhaltungsmaßnahmen ohne Kartendarstellung</b> Eintragung im Maßnahmenkataster Teil des MaP			
FL03	Lokalisieren der Quartiere, Jagdhabitate und Funktionsbeziehungen von Kolonien der Bechsteinfledermaus		1323
GO01	Pflege und Nachpflanzung von Obstbäumen	1083, 1308, 1324, 1387	
GO02	Erhaltung von linienhaften Gehölzstrukturen	1308, 1321, 123, 1324	
CA01	Abschnittsweises Mähen oder Mähen von Waldaußen- und Innenrändern	*1078	
<b>Erklärungen des LRT-Codes:</b>			
3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation		
6210	Kalkmagerrasen		
*6210	Kalkmagerrasen mit bemerkenswerten Orchiden		
6431	Fauche Hochstaudenfluren		
6510	Magere Flachland-Mähwiesen		
6190	Silblichthalden		
8210	Kalkleien mit Felspflanzengesellschaft		
8220	Silblichthalden mit Felspflanzengesellschaft		
8310	Höhlen und Bänne		
9110	Hainsimsen-Buchewald		
*91E0	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide		
9130	Waldmeister-Buchewald		
*9180	Schlucht- und Hangmischwälder		
	* prioritäre Lebensraumtyp		
<b>Erklärungen des Art-Codes:</b>			
*1078	Spanische Fliege		
1083	Hirschkäfer		
1092	Dohlenkrebs		
*1093	Stenkrebs		
1193	Gebäuschunke		
1308	Mopsfledermaus		
1321	Wimperfleddermaus		
1323	Bechsteinfledermaus		
1324	Großes Mausohr		
1381	Grünes Besenmoos		
1386	Grünes Korbmoos		
1387	Roggen Goldhaarnose		
1421	Europäischer Dünfarn		
	* prioritäre Art		

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen		Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene Arten
<b>Erhaltung des Kerns</b> Das Kerns sind eine Kombination aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Entwicklungsmaßnahmen sind in Gelb und die Entwicklungsmaßnahmen in Rot dargestellt.			
<b>Maßnahmen an Fließgewässern</b>			
fg05	Verbesserung der Lebensraumfunktion für den Steinkrebs	3260	1093
fg06	Naturnahe Umgestaltung von Fließgewässerabschnitten	3260	
<b>Maßnahmen im Offenland</b>			
ma08	Mahd mit Abräumen zur Entwicklung des Lebensraumtyps Magere Flachland-Mähwiese aus Fettwiesen	6510	
<b>Maßnahmen im Wald</b>			
ne01	Neophytenbekämpfung	3260, 6430, *91E0, 8210	
wa07	Förderung seltener Baumarten, Elsbere, Elsbeere an Standortorten fördern	8210, 9110, 9130	
wa08	Förderung seltener Baumarten, Weißtanne, Weißtanne in der Buchenweidelandstandorten durch Erweiterung des Standraums frühzeitig fördern	8210, 9110, 9130	1386
wa09	Standortstreuende Baumartenzusammensetzung fördern	3260, 8210, 8220, *91E0	
fl04	Vorbereitender Nutzungsverzicht bei Reproduktionsverzicht der Bechsteinfledermaus. Dargestellt ist der Suchraum für 10 ha Maßnahmenfläche mit hoher Habitatqualität im Umkreis von 1.000 m um das Quartierzentrum	1308, 1321, 1323, 1324	
<b>Maßnahmen im Wald und Offenland</b>			
gu02	Neuanlage von Laichgewässern für die Gebäuschunke		1193
<b>Maßnahmen außerhalb des Schutzgebietes</b>			
<b>Maßnahmen für die Fledermausarten außerhalb des FFH-Gebietes</b>			
fl05	Erhaltung der Gebäudequartiere des Großen Mausohrs	1308, 1321, 1323, 1324	
fl06	Erhaltungsmaßnahmen im Umfeld des Quartierzentrums der Mopsfledermaus	1308, 1321, 1323, 1324	
<b>Maßnahmen für die Krebsarten außerhalb des FFH-Gebietes</b>			
fg02	Abstimmung und fachliche Begleitung bei baulichen Maßnahmen an den Fließgewässern mit Krebsvorkommen		1092
fg03	Ausschluss des Eintrags der Krebspest in die Gewässer		1092
fg04	Monitoring der Flusskrebsbestände (inkl. der invasiven Arten)		1092
<b>Erhaltungsmaßnahmen ohne Kartendarstellung</b> Eintragung im Maßnahmenkataster Teil des MaP			
go03	Optimierung von Jagdhabitaten und Leihstrukturen im Offenland	1308, 1321, 1323, 1324	
wa05	Förderung von Habitatstrukturen im Wald	1083, 1308, 1386, 1321, 1323, 1324, 1381	
wa06	Eichenanreize in den Waldbeständen erhöhen	1083, 1308, 1323	
wa10	Waldrandpflege	*1078, 1308, 1321, 1323	
fl07	Maßnahme außerhalb des FFH-Gebietes: Erhaltung und Entwicklung der Verbundstrukturen zwischen Quartieren und Schutzgebiet, Schaffung von Dunkelkorridoren	1308, 1321, 1323, 1324	
fl08	Maßnahme außerhalb des FFH-Gebietes: Erhaltung von hochwertigen Fledermaus-Jagdhabitaten	1308, 1321, 1323, 1324	



**Managementplan**  
 für das FFH-Gebiet 8211-341  
 Markgräfler Hügelland mit Schwarzwaldhängen

**Karte 3 Maßnahmenempfehlungen**  
 Teilkarte 3

**Bearbeiter**  
 Gezeichnet: Dipl.-Ing. E.Lippe; faktorgruen  
 Geprüft: K. Jordan  
 Stand der Offenland-Kartierungen: Juni 2019  
 Maßstab: 1 : 5.000

**Logo Baden-Württemberg**  
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

**Logo Natura 2000**  
 Naturschutz Baden-Württemberg

**Logo LFV**  
 Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg

**Logo EU**  
 Gefördert mit Mitteln der EU